

EINKAUFSFÜHRER

Fairer Handel in Cottbus



Ausgabe 2010/2011

Fair Einkaufen in Cottbus



Fair gehandelte Lebensmittel, Blumen oder Textilien sind heute keine exotischen Produkte mehr. Das Angebot ist inzwischen breitgefächert, allerdings nicht immer leicht auffindbar.

In Cottbus führen inzwischen eine Vielzahl von Geschäften fair gehandelte Waren im Sortiment. Diese für die VerbraucherInnen erstmals übersichtlich aufzulisten, ist das Anliegen dieses Einkaufsführers.

Daran haben viele sozial und entwicklungspolitisch engagierte Vereine in Cottbus mitgearbeitet, die sich zum Netzwerk „Cottbus-gibt-8“ zusammengefunden haben. Sie

alle verbindet unter anderem das Ziel, den Fairen Handel in Cottbus bekannter zu machen.

Wir hoffen, dass Ihnen der Einkaufsführer die gezielte Suche nach fair gehandelten Waren erleichtert und Sie sich des Öfteren für ein faires Produkt entscheiden.

Viel Spaß beim verantwortungsvollen Einkauf wünscht Ihnen

Uwe Berger
im Namen des Netzwerkes „Cottbus-gibt-8“

Warum Fairer Handel?

Täglich konsumieren wir Waren, die sich in Europa aus klimatischen Gründen nicht produzieren lassen. Kakao und Kaffee gehören genauso dazu wie Bananen oder Baumwolle. Sie kommen überwiegend aus Entwicklungsländern in der tropischen Klimazone. Wollen wir nicht auf sie verzichten, müssen wir sie importieren.

Aber auch Waren, die in Deutschland hergestellt werden könnten, werden aus Profitgründen in Entwicklungsländern produziert, darunter Bekleidung, Sportartikel oder Spielzeug.

Aus den Medien sind Berichte über ausbeuterische Produktionsbedingungen vor allem in sogenannten Entwicklungsländern bekannt. Dies betrifft Kinderarbeit ebenso wie gesundheitsschädigende Arbeitsbedingungen und Lohn-

dumping. Bauernfamilien, Plantagenangestellte und TextilarbeiterInnen in den Entwicklungsländern leben unter dem Druck des Weltmarktes, der schwankenden Preise und des ausbeuterischen lokalen Zwischenhandels. In einem rücksichtslos geführten Wettbewerb mit international agierenden Konzernen sind sie gezwungen, ihre Produkte zu Preisen anzubieten, die ihnen nur ein Überleben unterhalb der Armutsgrenzen ermöglichen. Die Folgen reichen von Verschuldung über Arbeitslosigkeit bis zu Verelendung.

Waren des Fairen Handels, die durch entsprechende Prüfsiegel gekennzeichnet sind, durchbrechen diesen Teufelskreis. Sie helfen, die Lebenssituation dieser Menschen und Ihre Chancen im globalen Wettbewerb zu verbessern.

Warum Fairer Handel?

In dem Sie als EndverbraucherInnen beim Einkauf auf die Prüfsiegel des Fairen Handels achten und gezielt diese Waren kaufen, leisten Sie einen Beitrag zu mehr globaler Gerechtigkeit. Denn der Faire Handel trägt direkt zur Verbesserung der Lebensbedingungen der ProduzentInnen in den Entwicklungsländern bei.



Wussten Sie...

... dass es mittlerweile mehr als eintausend verschiedene fair gehandelte Produkte auf dem Markt gibt?

... dass bundesweit bereits mehr als 800 Einzelhandelsgeschäfte, Supermarktketten und Eine-Welt-Läden fair gehandelte Produkte im Sortiment haben?

... dass weltweit mehr als 6 Millionen Menschen in den sogenannten Entwicklungsländern von den besseren Produktionsbedingungen und Einkommensmöglichkeiten im Fairen Handel profitieren?

So funktioniert der Faire Handel

Der Faire Handel unterstützt Produzentinnen und Produzenten in den "Entwicklungsländern", um ihnen eine menschenwürdige Existenz aus eigener Kraft zu ermöglichen. Vertrauen und Transparenz spielen im Fairen Handel eine zentrale Rolle. Die Fairhandelsorganisationen arbeiten kostendeckend, aber nicht profitorientiert.

Kriterien des Fairen Handels:

1. Fairer Preis

Die ProduzentInnen erhalten gerechte Mindestpreise, die häufig deutlich über den Weltmarktpreisen liegen. Damit können die Produktions- und Lebenshaltungskosten gedeckt werden. An der Festlegung der Mindestpreise wirken die ProduzentInnen selber mit.

2. Abnahmegarantie und Vorfinanzierung

Der Faire Handel strebt langfristige Lieferverträge an, um den ProduzentInnen Planungssicherheit zu geben. Im Bedarfsfall können Anbau und Ernte auch vorfinanziert werden. Auch wenn die Weltmarktpreise fallen, haben die ProduzentInnen die Garantie, dass ihnen ihre Ware zum vereinbarten Mindestpreis abgenommen wird.

3. Soziale Produktionsstandards

Der Faire Handel garantiert die Einhaltung internationaler Sozialstandards, wie das Verbot von illegaler Kinderarbeit, die Garantie der Versammlungsfreiheit (Gewerkschaftsbildung), bezahlter Urlaubsanspruch, Einhaltung des Mutterschutzes, Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz.

So funktioniert der Faire Handel

4. Förderung des Bioanbaus

Der Faire Handel setzt auf die gezielte Förderung von biologischer Produktion. Viele fair gehandelte Produkte tragen auch das Bio-Siegel. Die ProduzentInnen erhalten dafür eine Bio-Prämie. Der Einsatz von Gentechnik ist im Fairen Handel verboten.

5. Fairhandelsprämie und Sozialprojekte

Die Fairhandelsorganisationen unterstützen die Dorfgemeinschaften der ProduzentInnen mit einer Fairhandelsprämie für Sozialprojekte. Dabei entscheiden die Bauern oder ProduzentInnen selbst darüber, welches Projekt realisiert werden soll. Dies können zum Beispiel der Bau von Trinkwasserbrunnen und Schulen, die Umstellung auf biologischen Anbau oder subventionierte Arztbesuche sein.

Kontrollen

Die Fairhandelsorganisationen oder von ihnen beauftragte Zertifizierungsorganisationen überprüfen vor Ort, ob bei den ProduzentInnen und Händlern die Standards des Fairen Handels eingehalten werden. Sie kontrollieren auch, dass die Produzentenorganisationen den festgelegten Mindestpreis und die Fairhandelsprämie ausgezahlt bekommen. Die Inspekture leben in den Ländern und Regionen, in denen die Produzenten ansässig sind und sind mit den lokalen Kulturen, Sprachen und Rechtssystemen vertraut. Alle Inspekture müssen eine Prüfung ablegen und werden regelmäßig geschult. Konsumenten und Konsumentinnen können sich darauf verlassen, dass Produkte mit den Siegeln des Fairen Handels nur von Produzenten und Händlern stammen, die die Fairhandelsstandards erfüllen.



So erkennen Sie Fair gehandelte Waren

Fair gehandelte Produkte sind an den aufgedruckten Fairhandels-Siegeln zu erkennen. Diese Siegel garantieren Ihnen, dass die Ware nach den Kriterien des Fairen Handels produziert wurde.



Das internationale Fairtrade-Logo zielt seit 2003 fair gehandelte Produkte in vielen europäischen Ländern. Dieses einheitliche Siegel wird vom gemeinnützigen Verein

TransFair vergeben. TransFair handelt nicht selbst mit Waren. Der Verein vergibt vielmehr sein Siegel für fair gehandelte Produkte. TransFair ist also keine Marke, sondern zeichnet Produkte mit seinem Siegel aus, die zu festgelegten fairen Bedingungen gehandelt wurden. Insgesamt profitieren rund 500 Bauernkooperativen und Plantagen in 50

Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas vom Fairen Handel unter diesem Siegel; darin sind rund 1,2 Millionen Bauern und Bäuerinnen sowie ArbeiterInnen vertreten.

www.transfair.org



GEPA - The Fair Trade Company ist Europas größte Fairhandels-Organisation. Ihre Partner sind ProduzentInnen in rund 170 Genossenschaften und Vermarktungsorganisationen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Von ihnen bezieht GEPA zu fairen Preisen und Konditionen Lebensmittel, Handwerk und Textilien. Neben dem GEPA-Logo tragen viele GEPA-Produkte zusätzlich das Fairtrade-Logo.

www.gepa.de

So erkennen Sie Fair gehandelte Waren



Die Fairhandelsgenossenschaft **dwp eG** ist eines der führenden Fairhandelsunternehmen in Deutschland. Die langjährige direkte Zusammenarbeit mit weltweit 60 Produzentengruppen ermöglicht besonders hochwertige und oft einzigartige Produkte. Das Sortiment umfasst 1.000 Handwerks- und 400 Lebensmittelprodukte der Eigenmarke WeltPartner, fast ausschließlich in Bio-Qualität und „Naturland Fair“ zertifiziert. Bewusst übernimmt dwp auch im eigenen Land ökologische und soziale Verantwortung.

www.dwpeg.de



EL PUENTE ist eine Organisation des Partnerschaftlichen Handels. Seit über 35 Jahren fördert EL PUENTE Kleinbetriebe und Genossenschaften in Entwicklungs-

ländern. EL PUENTE arbeitet nicht gewinnorientiert und leistet Hilfe zur Selbsthilfe unter Ausschaltung des profitorientierten Zwischenhandels. EL PUENTE setzt sich in der Öffentlichkeitsarbeit für gerechten Welthandel und eine selbstbestimmte Entwicklung in den Partnerländern ein.

www.el-puente.de



Blumen mit dem "**Flower Label**" kommen aus Plantagen, wo Umwelt- und Sozialstandards beachtet werden. Das Ziel des Flower Label Programms ist es, die Arbeitsbedingungen auf Blumenplantagen mit Blick auf Gesundheit, Sicherheit und Arbeitnehmerrechte zu verbessern und die Umwelt zu schützen, indem beim Einsatz chemischer Mittel strenge Umweltstandards eingehalten werden müssen.

www.fairflowers.de

Weiterlesen und Informieren

Im Internet finden Sie weitere Informationen zum Fairen Handel. Informieren Sie sich:

www.forum-fairer-handel.de

www.oeko-fair.de

www.fair-feels-good.de

www.weltlaeden.de

www.fairtrade.de

www.flo-cert.net

www.goodweave.de



Einige Firmen haben für ihre Produkte eigene Gütesiegel entwickelt, die sich am Fairen Handel orientieren. Da sie nicht alle Kriterien des Fairen Handels erfüllen, können diese Produkte nicht mit dem Fairtrade-Siegel gekennzeichnet werden. Die sozialen und ökologischen Produktionsbedingungen liegen dennoch über dem Durchschnitt.

www.rapunzel.de/hand-in-hand.html

www.banafair.de

Im Mode- und Textilbereich erstellen immer mehr Modetags sogenannte Verhaltenskodexe, in denen Mindestsozialstandards für die Produktion in den Fabriken der Zulieferer in den Entwicklungsländern festgelegt werden. Die FairWare-Foundation und die Kampagne für saubere Kleidung kontrollieren die Einhaltung dieser Verhaltenskodexe.

www.fairwear.org

www.saubere-kleidung.de

Kennen Sie weitere Läden mit fair gehandelten Produkten in Cottbus?

In der nachfolgenden tabellarischen Übersicht sind die Cottbuser Geschäfte alphabetisch nach dem Postleitzahlenbereich aufgeführt, die fair gehandelte Produkte im Sortiment führen und der Veröffentlichung im Einkaufsführer zugestimmt haben.

Diese Liste ist jedoch nicht abschließend, sondern nur eine Momentaufnahme aus dem November 2010. Natürlich ändern sich die Sortimente und sicherlich werden weitere Geschäfte Waren des Fairen Handels in ihr Sortiment aufnehmen.

Insbesondere im Modebereich wächst der Anteil von fair gehandelten Textilien. Immer mehr Modemarken bringen Kollektionen aus fair gehandelter Baumwolle auf den Markt. Die Liste der Geschäfte mit fair gehandelten Produkten im

Sortiment wird in den kommenden Jahren also länger werden. Deshalb planen wir eine Neuauflage dieses Einkaufsführers. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen. Kennen Sie ein Geschäft, das fair gehandelte Waren führt und noch nicht in diesem Einkaufsführer steht? Dann teilen Sie uns das bitte mit. Auch wenn Sie Veränderungen im Sortiment der hier aufgelisteten Geschäfte feststellen, würden wir uns über eine Information darüber freuen.

Schreiben Sie uns per E-Mail an
kontakt@carpus.org
oder per Post an
Carpus e.V., Straße der Jugend 33,
D-03050 Cottbus.

Cottbuser Geschäfte mit Produkten aus Fairem Handel



03042 Cottbus

LIDL

Dissenchener Str. 16

REWE

Willy-Brandt-Str. 19 A

REWE

Hermannstr. 16

Tabacon Presse & Co.

Hermannstr. 9

	Kaffee	Tee	Kakao	Schokoauflstrich	Schokolade	Kekse/Chips	Bonbon/Fruchtgummi	Trockenfrüchte/Nüsse	Honig	Reis	Zucker	Gewürz	Südfrüchte	Saft	Eiskaffee	Wein	Eiscreme	Schmuck	Blumen	Sportbälle	Spielzeug/Instrumente
LIDL Dissenchener Str. 16																					
REWE Willy-Brandt-Str. 19 A																					
REWE Hermannstr. 16																					
Tabacon Presse & Co. Hermannstr. 9																					

1 nicht ständig im Angebot

Cottbuser Geschäfte mit Produkten aus Fairem Handel



03044 Cottbus

EDEKA Center

Gerhard-Hauptmann-Str. 15

Kaufland

Sielower Chaussee 38

LIDL

Sielower Landstr. 21

NETTO

Nordparkstr. 2

NETTO

Rosenstr. 2

REWE

Schmellwitzer Weg / Zuschka

	Kaffee	Tee	Kakao	Schokoauflstrich	Schokolade	Kekse/Chips	Bonbon/Fruchtgummi	Trockenfrüchte/Nüsse	Honig	Reis	Zucker	Gewürz	Süßfrüchte	Soft	Eiskaffee	Wein	Eiscreme	Schmuck	Blumen	Sportbälle	Spielzeug/Instrumente
EDEKA Center Gerhard-Hauptmann-Str. 15																					
Kaufland Sielower Chaussee 38																					
LIDL Sielower Landstr. 21																					
NETTO Nordparkstr. 2																					
NETTO Rosenstr. 2																					
REWE Schmellwitzer Weg / Zuschka																					

1 nicht ständig im Angebot



Cottbuser Geschäfte mit Produkten aus Fairem Handel



03046 Cottbus

Blumen Romantik

Marktstr. 9

Der Erdbär – Naturkostladen

Karl-Liebnecht-Str. 102

EDEKA – Neukauf

Karl-Marx-Sr. 68

Eine-Welt-Laden






























Straße der Jugend 94

Naturkostladen Ährenkranz

Gerichtsplatz 1

Netto

Ewald-Müller-Str. 2

	Kaffee	Tee	Kakao	Schokoauflstrich	Schokolade	Kekse/Chips	Bonbon/Fruchtgummi	Trockenfrüchte/Nüsse	Honig	Reis	Zucker	Gewürz	Süßfrüchte	Saft	Eiskaffee	Wein	Eiscreme	Schmuck	Blumen	Sportbälle	Spielzeug/Instrumente
Blumen Romantik Marktstr. 9																					
Der Erdbär – Naturkostladen Karl-Liebnecht-Str. 102																					
EDEKA – Neukauf Karl-Marx-Sr. 68																					
Eine-Welt-Laden Straße der Jugend 94																					
Naturkostladen Ährenkranz Gerichtsplatz 1																					
Netto Ewald-Müller-Str. 2																					

2 zum nächsten Tag bestellbar



Cottbuser Geschäfte mit Produkten aus Fairem Handel



03046 Cottbus

NETTO

Hallenser Str. 9

LIDL

Karl-Liebnecht-Str. 47a

OBLOMOW Tee Laden

Brandenburger Platz 10

Reformhaus Kaffner

Karl-Marx-Str. 68

REWE

Schweriner Str. 1

Tchibo

Spremberger Str. 27

	Kaffee	Tee	Kakao	Schokoauflstrich	Schokolade	Kekse/Chips	Bonbon/Fruchtgummi	Trockenfrüchte/Nüsse	Honig	Reis	Zucker	Gewürz	Süßfrüchte	Saft	Eiskaffee	Wein	Eiscreme	Schmuck	Blumen	Sportbälle	Spielzeug/Instrumente	
NETTO Hallenser Str. 9																						
LIDL Karl-Liebnecht-Str. 47a																						
OBLOMOW Tee Laden Brandenburger Platz 10																						
Reformhaus Kaffner Karl-Marx-Str. 68																						
REWE Schweriner Str. 1																						
Tchibo Spremberger Str. 27																						

1 nicht ständig im Angebot

Cottbuser Geschäfte mit Produkten aus Fairem Handel



03046 Cottbus

Vom Fass

Burgstr. 21

03048 Cottbus

CAP-Markt

Vetschauer Str. 10

Floristik & Mehr

Thiemstr. 135

REWE

Leipziger Str. 13

NETTO

Leipziger Str. 13a

	Kaffee	Tee	Kakao	Schokoauflstrich	Schokolade	Kekse/Chips	Bonbon/Fruchtgummi	Trockenfrüchte/Nüsse	Honig	Reis	Zucker	Gewürz	Südfrüchte	Saft	Eiskaffee	Wein	Eiscreme	Schmuck	Blumen	Sportbälle	Spielzeug/Instrumente
03046 Cottbus Vom Fass Burgstr. 21																					
03048 Cottbus CAP-Markt Vetschauer Str. 10																					
Floristik & Mehr Thiemstr. 135																					
REWE Leipziger Str. 13																					
NETTO Leipziger Str. 13a																					

1 nicht ständig im Angebot | 2 zum nächsten Tag bestellbar

Cottbuser Geschäfte mit Produkten aus Fairem Handel



03048 Cottbus

NETTO

Thierbacher Str. 11

	Kaffee	Tee	Kakao	Schokoaufrich	Schokolade	Keke/Chips	Bonbon/Fruchtgummi	Trockenfrüchte/Nüsse	Honig	Reis	Zucker	Gewürz	Südf Früchte	Saft	Eiskaffee	Wein	Eiscreme	Schmuck	Blumen	Sportbälle	Spielzeug/Instrumente	
03048 Cottbus NETTO Thierbacher Str. 11																						
03050 Cottbus Kaufland Hardenbergstr. 5																						
NETTO Ottilienstr. 31																						
NETTO Thiemstr. 26																						
LIDL Uhlandstr. 12																						


Cottbuser Geschäfte mit Produkten aus Fairem Handel



03051 Cottbus

Marktkauf

Madlower Chaussee 4

	Kaffee
	Tee
	Kakao
	Schokoauflstrich
	Schokolade
	Kekse/Chips
	Bonbon/Fruchtgummi
	Trockenfrüchte/Nüsse
	Honig
	Reis
	Zucker
	Gewürz
	Südfrüchte
	Saft
	Eiskaffee
	Wein
	Eiscreme
	Schmuck
	Blumen
	Sportbälle
	Spielzeug/Instrumente

Kooperationspartner

Der Einkaufsführer entstand in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk „Cottbus-gibt-8“.

Informationen zum Netzwerk finden Sie unter: www.cottbus-gibt-8.de

Für die ehrenamtliche Mitarbeit am Einkaufsführer danken wir:

Andreas Holtz-Hofmann

Antje Otto

Dorothea Hallmann

Frank Mattiaschk

Helga Schäfer

Herbert Grünewald

Leoward Cabangbang

Linda Förster

Nena Abrea

Sophie Prescher

Redaktion:

Uwe Berger



Impressum

Herausgeber:



Carpus

Carpus e.V

Straße der Jugend 33

03050 Cottbus

Tel.: 0355 499 4490

Fax: 0355 280 8329

E-Mail: kontakt@carpus.org

Auflage:

48.000 Exemplare

© bync2010

Bildrechte:

Titel-/Innenseite: TransFair e.V. / Foto: Yoshi Kato

Seite 1: Leoward Cabangbang

Seiten 10-16: TransFair e.V., restliche Bilder: fotolia.de

Design/Layout

Jegasoft Media e.K.

Ernst-von-Houwald-Damm 15

15907 Lübben (Spreewald)

Tel.: 03546 220530

Fax: 03546 220529

Internet: www.jegasoft.de

Der Inhalt dieses Einkaufsführers darf zur nichtkommerziellen Nutzung kostenfrei vervielfältigt, verbreitet und öffentlich zugänglich gemacht werden.

Gefördert von:

Inwent aus Mitteln des BMZ, dem Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg und der Stadt Cottbus

inwent

Internationale Weiterbildung
und Entwicklung gGmbH

